

Leitlinien

Die KWK Braun GmbH (KWK) und die Baesweiler Folien GmbH (BF) sind inhabergeführte, mittelständische Unternehmen die am Markt einheitlich als KWK Braun GmbH auftreten und Folienverpackungen aus Polyethylen (PE) nach Kundenwunsch herstellen und vertreiben.

Unternehmenspolitik

Unsere Werte sind geprägt von den Grundsätzen **Kontinuität**, **Wirtschaftlichkeit** und **Kreativität**. Entsprechend dieser Werte verstehen wir uns gegenüber unserer Kunden als langfristiger Partner der den individuellen Anforderungen jedes Kunden schnell und flexibel gerecht werden will.

Das Unternehmen betreibt ein integriertes Managementsystem aus Qualitäts-, Umwelt-, Hygiene- und Arbeitsschutzmanagement. Dabei werden alle Bereiche dieses Managementsystems von KWK als gleichwertig betrachtet. KWK will dabei in allen Bereichen dieses Managementsystems Vorbildverhalten zeigen. Die Geschäftsführer der Unternehmen verpflichten sich, die dafür nötigen personellen & materiellen Mittel bereit zu stellen, sowie für eine angemessene Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter Sorge zu tragen.

Die Geschäftsleitung verpflichtet sich, alle relevanten Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Aus unseren Leitlinien werden jährlich neue Ziele definiert.

Qualitätspolitik

Das wichtigste Gut des Unternehmens sind zufriedene Kunden. Daher umfasst der Qualitätsgedanke bei KWK neben der Produktion hochwertiger und fehlerfreier Folienprodukte auch die individuelle Betreuung der Kunden. Kundenorientierung, hohe Qualität und Flexibilität ermöglichen es KWK dabei als mittelständisches Unternehmen am deutschen und europäischen Markt wettbewerbsfähig zu sein.

In der täglichen Arbeit besteht in unserer Fertigung ein Null-Fehler-Anspruch, der durch Einbeziehung aller Mitarbeiter in den Qualitätsaspekt und eine durchgängige prozessbegleitende Qualitätskontrolle realisiert ist.

Da der Schwerpunkt der Unternehmen bei Produkten für die Lebensmittel- und Pharmaindustrie liegt, ist es eine hygienische, sichere und risikominimierte Herstellung der Produkte wichtiger Qualitätsbestandteil für unsere Kunden. KWK trägt diesem Anspruch durch die Zertifizierung des Hygienemanagements nach BRC-IoP Rechnung.

Umweltpolitik

Die KWK Braun GmbH & die Baesweiler Folien GmbH bekennen sich zu einer umweltfreundlichen und nachhaltigen Unternehmensführung. Insbesondere streben wir eine ständige Verbesserung der Umwelleistung eine Vermeidung von Umweltbelastungen an und verpflichten uns zur Einhaltung aller für uns gelten Umweltrechtsvorschriften.

Mit der Zertifizierung nach den weltweit anspruchsvollsten und anerkanntesten Umweltmanagementsystemen ISO 14001 und EMAS unterstreicht das Unternehmen die Wichtigkeit des Umweltschutzes sowie den eigenen Anspruch in diesem Bereich branchenführend zu sein. Insbesondere die Entscheidung das Unternehmen nach EMAS validieren zu lassen, soll ein Zeichen setzen, dass auch kleine und mittelständische Unternehmen in der Lage sind, die hohen Anforderungen an den Umweltschutz zu erfüllen.

Dabei ist auch die Kommunikation mit Kunden, Lieferanten, Anwohnern und Behörden sowie die Einbeziehung der eigenen Mitarbeiter und für KWK tätigen Lieferanten und Dienstleister wichtig.

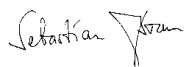
Da in dem Wertschöpfungsprozess der Unternehmen besonders der Rohstoff- und Energieeinsatz relevant sind, liegt der Fokus auf einer möglichst rohstoff- und energieeffiziente Herstellung der Produkte. Darüber hinaus gilt es den entsprechenden Abfall zu Minimieren und zu einem größtmöglichen Anteil zu recyceln.

Ethikleitlinien

Neben den hohen und anspruchsvollen Leistungen die KWK gegenüber seinen Kunden erbringen muss, wird auch den Themen Mitarbeiterorientierung, Arbeits- und Gesundheitsschutz und Nachhaltigkeit ein großer Stellenwert im Unternehmen eingeräumt.

Die Geschäftsleitung setzt sich sowohl im eigenen Unternehmen als auch bei den Lieferanten über den geltenden Lieferantencodex für nachfolgende Werte ein:

- Einhaltung der Menschenrechte (gem. UN Menschenrechtscharta)
- Einhaltung der geltenden Gesetze
- Verbot von Kinderarbeit
- Verbot von Zwangsarbeit
- gerechte Entlohnung
- Einhaltung von angemessenen und sicheren Arbeitsbedingungen
- Gleichberechtigung
- Verhinderung von Diskriminierung jeder Art. (insbesondere aufgrund von Geschlecht, Herkunft, Religion, sexueller Orientierung sowie körperliche oder geistiger Behinderung)
- Verhinderung von psychischer, physischer oder sexueller Gewalt
- Meinungsfreiheit
- Privatsphäre
- Verhinderung von Korruption
- gerechte Entlohnung
- Verhinderung von Ausbeutung
- Einhaltung von Geschäftsgeheimnissen
- Fairer und ehrlicher Umgang mit Mitarbeitern, Geschäftspartnern, Behörden und Verbrauchern



Sebastian Braun



Rodja Rittlewski